



## Bewerbung aus Sicht eines Unternehmens

Dieses Projekt ist ein Beitrag der Lernpartnerschaft zwischen der Firma Schaffrath DruckMedien und der Realschule An der Fleuth.

Nachdem die SchülerInnen in der **Jahrgangsstufe 9** intensiv auf die Bewerbungsphase vorbereitet wurden und sowohl im Fach Deutsch, als auch im Fach Politik grundlegende Kenntnisse über die Anfertigung aussagekräftiger Bewerbungsunterlagen erworben haben, erfolgt in diesem Projekt ein Perspektivwechsel.

Frau Schoofs, Personalsachbearbeiterin der Fa. Schaffrath DruckMedien erarbeitet im Rahmen einer Schulstunde anhand von praktischen Beispielen nach welchen Kriterien ein Unternehmen potentielle Auszubildende auswählt und zu einem Vorstellungsgespräch einlädt. Dabei wechseln die SchülerInnen in Kleingruppen auf den Platz einer Personalerin.

Sind es mangelnde Sauberkeit der Bewerbung, zu viele Rechtschreib- und Grammatikfehler, falsch geschriebene Firmennamen, Formulierungen, die aus einschlägigen Bewerbungsratgebern abgeschrieben wurden, schlechte Zeugnisnoten, eine wenig überzeugende Begründung oder Lücken bzw. Unstimmigkeiten im Lebenslauf... ?

Nicht zu vergessen die ASO-Noten (Arbeits- und Sozialverhalten) und Fehlstunden, insbesondere die unentschuldigten.

Neben der Erkenntnis, wie viel Expertenwissen die SchülerInnen zum Thema „Bewerbungsunterlagen“ in der Berufsorientierung der Klasse 9 erworben haben, ermöglicht das Projekt „Bewerbung aus Sicht eines Unternehmens“ einen wichtigen Perspektivwechsel, der den kritischen Blick auf das eigene Bewerbungsschreiben schärft und dazu beiträgt Fettnäpfchen und peinliche Fehler zu vermeiden.

Susanne Schmidt